

Masterarbeit: Kooperation im Mobilen Dienst

Beitrag von „Sviskekompott“ vom 18. Oktober 2018 01:54

Hallo,

ich sitze zurzeit an meiner Masterarbeit und möchte die Kooperationsstrukturen zwischen Regelschullehrkräften und Kollegen aus dem Mobilen Dienst im Förderschwerpunkt kmE untersuchen.

Habt ihr bereits mit dem Mobilen Dienst kooperiert oder arbeitet im Mobilen Dienst? Am besten natürlich im Schwerpunkt kmE, aber andere Schwerpunkte sind auch spannend!

Ich würde mich superdörf freuen, wenn ihr euch Zeit nehmt und ein paar meiner Fragen beantwortet 😊 Gern dürft ihr auch eure persönliche Meinung zum Thema Inklusion im Förderschwerpunkt kmE und auch zum Mobilen Dienst äußern!

- 1.) Wie wird die Kooperarion initiiert? Welche Schritte werden benötigt?
- 2.) Gibt es eine klare Trennung der Arbeitsbereiche (z.B. Pull-out-Situationen) oder gibt es gemeinsame Förder- und Unterrichtszeiten?
- 3.) Was sind in Bezug auf die Arbeit mit dem Mobilen Dienst/den Regelschullehrkräften (nicht) eure Zuständigkeiten?
- 4.) Welche Bedingungen sind notwendig, damit die Kooperation mit der Regelschule/dem Mobilen Dienst gut funktioniert?
- 5.) Welche Schwierigkeiten sind im Kooperationsprozess mit den Regelschullehrkräften aufgetreten bzw. welche Hürden seht ihr?
- 6.) Was erwartet ihr von der Regelschule/dem Mobilen Dienst? Was denkt ihr wird von euch erwartet?
- 7.) Wie hoch schätzen Sie den Nutzen des Mobilen Dienstes für Regelschullehrkräfte und für die Kinder mit kmE in der Inklusion ein?
- 8.) Welche Kompetenzen benötigt eine Lehrkraft des Mobilen Dienstes?

Ich bin gespannt auf eure Antworten und Meinungen!

Herzlichen Dank!